

reife, große Kunst, wurden neue Form.

Davos ertrug der Dichter nicht lange; zu früh verließ er es — um immer wieder, todkrank, vom Blutsturz befallen, nach Davos zurückzukehren. Er lebte wie ein Flüchtling, ein Kranker auf Urlaub. So berauschte ihn das nächtliche Berlin, das München der Faschingszeit, dann wieder gab er sich ganz dem Naturerleben hin, saß einsam an den milden Seen des Tessin, schwärmte durch das südliche Italien, und endlich fand er Brioni als den Ort, an dem er glücklich verweilen durfte.

Dieser unruhigen Seele des Kranken fand zweimal einen Frieden: in der Liebe. Er liebte, wie nur die großen Romantiker liebten. Als ihm die erste geliebte Frau in Davos entrissen

ward, sandte er jahrelang die schönsten Gedichte, Gebete eines Trauernden, ihr nach. Nach vielen Jahren begegnete er, an einem Augusttag, im Münchener Hofgarten der jungen Schauspielerin Carola Neher; diese Liebe hat ihm einen neuen Glauben an das Leben gegeben. Er fand die Kraft, in großer Ruhe zu arbeiten. So entstand der „Kreidekreis“, der ein Welterfolg wurde. Als er im Juli, zum letzten Male, von Brioni nach Davos fuhr, von neuen Fieberattacken befallen, war er ganz erfüllt von dichterischen Plänen. Er glaubte nicht, daß der Tod, mit dem er zwanzig Jahre siegreich gerungen, ihn jetzt aus Schaffenslust und Lebensglück reißen würde. Der Tod war gütig; er starb in den Armen der Frau, die er liebte, ohne Bewußtsein.

Der Dichter Klabund wird unvergessen bleiben durch sein Werk; aber unvergessen soll auch bleiben, wie der Mensch Klabund trotz eigener Not und Qual der treueste Kamerad, der hilfreichste Freund der Leidenden gewesen ist. Er sah, als er mit 37 Jahren verschied, noch aus wie ein staunender Knabe, mit gütigen, wehmützlich schauenden Augen. Er war ein Dichter und ein Kind, staunend und wissend zugleich, ein wenig Zigeuner, Eulenspiegel, Vagant, ein Poet ganz und gar, dieser Alfred Henschke aus Crossen an der Oder . . .



*Phot. Zander & Labisch*

Der Dichter Klabund mit seiner Gattin Carola Neher  
auf einem Ball